

Hallo, liebe SWLs, YLs und OM, Sie hoeren den Deutschland-Rundspruch Nummer 16 des Deutschen Amateur-Radio-Club fuer die 16. Kalenderwoche 2007.

Erklaerung der BNetzA zu Falschankuenften

Nachdem bereits oeffentlich bekannt ist, dass sowohl der Vorsitzende des DARC e. V., Jochen Hindrichs, DL9KCX, als auch der damalige Vorsitzende Dr. Horst Ellgering, DL9MH, ihren Anzeigeverpflichtungen nach BEMFV ordnungsgemaess und vollstaendig nachgekommen sind, entschuldigt sich die Bundesnetzagentur mit Schreiben vom 4. April offiziell beim Vorsitzenden des DARC e.V.

Positiv hervorzuheben ist, dass die BNetzA kuenftig bei Anfragen auf der Grundlage des UIG und einem Widerspruch des betroffenen Funkamateurs nur die umweltrelevanten Daten einer Funkstelle mitzuteilen gedenkt.

Dies wird in der Regel nur die Information sein, dass eine Amateurfunkstelle betrieben wird und eine Schutzzone um das Grundstueck der betroffenen Amateurfunkstelle vorhanden ist.

Dabei engt die BNetzA das, was sie als umweltrelevant einstuft noch entsprechend mehr ein als das BMWi.

Das BMWi hatte gegenueber dem RTA geaeussert, es wuerden nur der durch Ankreuzen beantwortete Fragebogen ohne weitere Details weitergegeben.

Grundsatzlich soll aber die Frage, welche Daten umweltrelevant und damit mitzuteilen sind, von den Umstaenden des Einzelfalles abhaengen und auch entschieden werden.

Mit keinem Wort geht das Schreiben der BNetzA aber auf den Umstand ein, dass der Vorsitzende und der damalige Vorsitzende des DARC e.V. nicht gemuess Paragraph 9 Abs. 1 Satz 3 UIG vor der Entscheidung ueber die durch Paragraph 9 Abs. 1 Satz 1 Ziffer 1 bis 3 UIG geschuetzten Informationen angehört worden sind.

Eine solche Anhoerung waere aber erforderlich gewesen, da in beiden Faellen Name und Rufzeichen genannt wurden und mitgeteilt wurde, dass bei der BNetzA keine Anzeige nach BEMFV vorliegt.

Auch diese Informationen enthielten personenbezogene Daten, die geeignet sind, die Interessen der Betroffenen erheblich zu beeintraehtigen, wie es sich dann leider auch gezeigt hat.

Eine Negativauskunft macht also die Anhoerung nicht entbehrlich.

Die Anhoerungspflicht gilt also nicht nur im Falle der Aussage - eine Anzeige liegt vor -, sondern auch und gerade fuer die Antwort - eine Anzeige liegt nicht vor -.

Durch die rechtlich erforderliche Anhoerung haette nicht nur die Falschinformation an die anfragende Person vermieden werden koennen, sondern auch Spekulationen und weitergehende Interpretationen diverser Verbaende oder Magazine.

Der DARC bzw. RTA nimmt das Angebot, ein Gespraech zum Anzeigeverfahren fuer den Amateurfunk gemuess BEMFV zu fuehren, gerne an und wird bei dieser Gelegenheit auch Stellung nehmen zu rechtlich unterschiedlichen Auffassungen im Zusammenhang mit UIG-Auskuenften, beispielsweise was die moegliche Rechtsmissbraeuchlichkeit von Antraegen betrifft.

Kurzwellenpokal 2006

Das Referat fuer DX und HF-Funksport hat auf seiner Webseite unter www.darc.de/referate/dx/fgdcp6.htm die Ergebnisse des Kurzwellenpokals 2006 veroeffentlicht.

Die in diesem Jahr entstandene zeitliche Verzoegerung der Veroeffentlichung der Ergebnisse ist auf einige Neuerungen zurueckzufuehren, die vom Referat fuer DX und HF-Funksport eingefuehrt wurden und nunmehr zur Verfuegung stehen.

Herzlichen Glueckwunsch den jeweils drei Erstplatzierten.

Es sind in diesem Jahr bei den Einmannstationen Michael Hoeding, DL6MHW (W37), sowie punktgleich Nicolas Exner, DK5DQ (O32) und Jouri Koltyrine, DJ6BQ (I18), und bei den Mehrmannstationen DM1A (A24), DP9A (Y37) und DQ4T (F27).

Keiner der Teilnehmer konnte die maximale Punktzahl von 300 erreichen.

Die Pokaluebergabe wird auf der HAM RADIO 2007 vorgenommen.

Insgesamt haben 1433 Stationen Punkte in den Wertungscontesten erworben, darunter 1244 Einzelstationen und 189 Mehrmannstationen.

Die aktivsten Distrikte sind einmal mehr Sachsen mit 109 Stationen, Brandenburg

mit 107 und Thueringen mit 94 Teilnehmern.
Neu ist, dass die bisherigen Erinnerungs-QSLs durch Urkunde ersetzt werden.
Diese kann sich jeder Teilnehmer auf der oben genannten Webseite als PDF-File herunterladen und ausdrucken.

DI2BO sendet mit QRPP auf 505,015 kHz

Seit Anfang 2005 laeuft eine von der Bundesnetzagentur genehmigte Ausbreitungsstudie auf Mittelwelle.

Nachdem zunaechst Versuchsfunksendungen mit 1 Watt ERP (ERP = effektive Strahlungsleistung) und relativ hohem Antennenaufwand in ganz Europa und teilweise auch in den USA aufgenommen worden sind, wurde nun die Zielrichtung der Versuche bei DI2BO geaendert.

Ziel der Untersuchungen in der naechsten Zeit ist es, zu zeigen, dass auch mit einfachen Mitteln eine Kommunikation auf Mittelwelle moeglich ist.

Als Antenne dient bei DI2BO jetzt ein - Langdraht - (das Wort ist in Relation zur Wellenlaenge von 600 m etwas uebertrieben), naemlich ein 8 m langer vertikaler Draht.

Durch die notwendige Anpassung ergibt sich aus der Sendeleistung von 10 W effektive Ausgangsleistung von nur 1,7 mW ERP. DI2BO sendet in QRSS3 mit anschliessender Kennung in CW sowie QTH-Locator.

Ueber eine Entfernung von ueber 700 km wurde dieses QRPP Signal sogar hoermaessig aufgenommen.

DI2BO wird bis auf Weiteres auf 505,015 kHz senden.

Aktuelle Berichte und den aktuellen Stand der Versuchssendungen finden sich im Internet unter www.qru.de/di2bo.

Empfangsberichte bitte via DK8KW oder direkt an Holger Kinzel, Buergerhausstr. 7, 31226 Peine.

Sie werden mit einer speziellen QSL-Karte bestaetigt.

CW-Treffen der AGCW

Die AGCW veranstaltet auch 2007 ein grosses CW-Wochenende, vom 20. April bis 22. April im Hotel Eisenacher Haus in 98634 Erbenhausen.

Es finden die Wettbewerbe zum Deutschen Telegrafie-Pokal des DARC und diverse Vortraege statt.

Freunde und Gaeste sind herzlich willkommen.

Naehere Informationen unter www.agcw.org.

DL-APRS-Treffen

Am 21. April ab 10 Uhr findet das DL-APRS-Treffen in 64569 Nauheim/Hessen statt. Dabei soll ein Ueberblick der bislang unabhaengigen Aktivitaeten und Darstellungen im Internet erarbeitet werden.

Ebenso soll auf dem Treffen ein Forum fuer die Vertretung der zukuenftigen APRS-Interessen in Deutschland geschaffen werden.

Weitere Informationen unter www.aprs.de.

Nachrichten der DARC Bandwacht

Nachfolgend die Nachrichten der DARC-Bandwacht, zusammengestellt von Ulrich Bihlmayer, DJ9KR, fuer den Monat Maerz und April in Kurzform.

Die Frequenz 14 000 kHz ist ein beliebter Treffpunkt von Bandeindringlingen.

Morgens und nachmittags sind Missionsstationen in Afrika in Eingeborenensprache und Franzoesisch zu hoeren.

Von 0700-1200 UTC Fischer in spanischer und italienischer Sprache, von 1100-1400 UTC hoert man Piraten in Hindi, ab 1700 UTC erfolgt Funkverkehr in arabischer Sprache, um 1830 UTC kommen nigerianische Fischkutter und ab 1900 UTC Schwarzfunker aus

Brasilien. Italienische Carabinieri sind auch im Maerz 2007 immer noch in ALE auf 7000 kHz aktiv.

Dieser Personenkreis war bereits vor zwei Jahren auf dieser QRG aufgefallen und hatte diese nach Beschwerden der deutschen Fernmeldebehoerde verlassen.

So ging im Maerz erneut eine Beschwerde der Bundesnetzagentur an die Italiener. Wie im Jahr 2006 scheint auch im Jahr 2007 die digitale Sendearbeit Automatic Link Establishment (automatische Betriebsaufnahme) der groesste Hit der auslaendischen Militaers und Polizei zu sein. Kommerzielle Stationen aus Italien, Polen, dem Irak und anderen Laendern wurden im Monat Maerz 2007 im Bereich 7, 14 und 21 MHz der Funkamateure angetroffen. Die genauen Frequenzen finden Sie auf der Webseite der Bandwacht. Ein DPRK-FSKL-600-System mit 600 Baud ist auf 14038,447 kHz aktiv. Das System arbeitet semi-duplex. Standorte sind Nordkorea und die nordkoreanische Botschaft in Tripolis, Libyen. Beschwerden der Bundesnetzagentur wurden schon frueher einfach ignoriert. Das Aussenministerium Kairo ist in SITOR-A auf 14 314 kHz taeglich zu hoeren. Die beteiligten Stationen arbeiten semi-duplex. Bei dem Personenkreis auf 3550 kHz in Amplitudenmodulation, Traeger mit beiden Seitenbaendern mitten im CW-Bereich, handelt es sich nicht um Piraten, sondern um lizenzierte franzoesische Funkamateure. Sie verwenden bis zu 60 Jahre alte Armeefunkgeraete und haben sich die Tradition der guten alten AM auf die Fahnen geschrieben. Ihre Signale sind bis zu 10 kHz breit. Der Bereich 3500 kHz bis 3600 kHz ist laut IARU-Empfehlung der CW-Telegrafie vorbehalten. Aktuelle Bandwacht-Nachrichten oder Klangdateien sind auf der Bandwacht-Webseite www.iarums-rl.org zu finden. Am 23. Juni treffen sich auf der HAM RADIO 2007 in Friedrichshafen Mitarbeiter und Freunde der Bandwacht zum Vortrag von Uli Bihlmayer, DJ9KR, und Wolf Hadel, DK2OM. Beginn des Vortrags 10 Uhr, Raum - Schweiz - auf dem Messegelaende. Dauer: ca. 90 Minuten.

Funkbetrieb auf den Baendern

Karen, DL8HK, und Alfred, DB1VQ, werden vom 26. April bis 1. Mai von der Insel Usedom (EU-129) QRV sein. Anlaesslich des dort stattfindenden Treffens der Eisenbahn Funkamateure Deutschlands, wird unter dem Rufzeichen DL0EFA/P mit dem Sonder-DOK EFA von 80 m bis 20 m in CW und SSB Betrieb gemacht. QSL via DK9VB. Der tschechische Amateurfunkverband - Czech-Moravian Transmitting Amateurs - feiert sein 75-jaehrigen Bestehen. Aus diesem Grund ist am 22. April die Sonderstation OL75CAV auf allen Baendern in CW, SSB, RTTY und PSK QRV. Alle Verbindungen werden automatisch ueber das Buero mit einer Sonder-QSL-Karte beantwortet. Wer mehr ueber den Verband erfahren moechte, findet Informationen unter www.c-a-v.com. QSL via OK1UU.

Antworten auf haeufig gestellte Fragen FAQ des DARC

Frage: Was ist bei einem Webmasterwechsel zu tun?
Antwort: Der neue Webmaster meldet sich ueber den bekannten Antrag auf Serverzugang unter www.darc.de/referate/IT/zugang/zugangov.shtml an, der alte Webmaster schreibt ein Supportcall unter www.darc.de/referate/IT/supportcall.shtml und bittet um Loeschung seines Zugangs.

Aktuelle Conteste

21. April: Holyland-DX-Contest,
ES-Open-HF Championship,
European Sprint Contest
21. bis 22. April: YU-DX Contest
28. bis 29. April: SP-DX-RTTY Contest,
Helvetia Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite www.darcdxhf.de unter Conteste sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 4/07 auf Seite 288.

Der Funkwetterbericht vom 17. April, erstellt von Hartmut Buettig, DL1VDL

Zunaechst der Rueckblick vom 10. bis 16. April

Die Sonnenaktivitaet war sehr gering und entsprach dem 90- Tage Mittelwert von 75 Fluxeinheiten.

Es waren keine Sonnenflecken sichtbar, nur am 14. April ein einziger.

Isolierte geomagnetische Stoerungen am 10., 12. und 14. April betrafen die transpolaren Funklinien, ansonsten war das Erdmagnetfeld ungestoert.

20 m etablierte sich als bestes DX- Band mit langen Oeffnungen zu allen Kontinenten.

Aber auch 40, 30 und 17 m erfreute uns mit regem DX-Betrieb.

Vorhersage bis 24. April:

Die Magnetfeldlinien des koronalen Loches CH 266 transportieren bis zum 21.

April genuegend Sonnenwindpartikel zur Erde, sodass wir zunaechst unruhige bis sturmische geomagnetische Bedingungen erwarten.

Auf der Sonne selbst bleibt es sehr ruhig, eben so, wie das im Sonnenfleckenminimum zu sein hat.

Die mittleren Kurzwellenbaender zwischen 40 und 17 m bieten gute DX-

Moeglichkeiten, wobei wir die hoehere Daempfung an einigen Tagen durch leise Signale auf den Nordlinien (USA, Japan) spueren werden.

Solange noch keine nennenswerte Gewittertaetigkeit einsetzt, lohnt es sich unbedingt, auch 160 und 80 m in die Bandbeobachtungen einzubeziehen.

Funkwetter kurz erkluert: Aktuelles zum Sonnenfleckenminimum

Tad, K7RA, erinnerte im letzten ARRL Funkwetterbericht an die Situation im Sonnenfleckenminimum zwischen dem Zyklus 22 und 23.

Es gab in der Statistik mehrfach viele Tage hintereinander ohne Sonnenflecken, beispielsweise zwischen dem 5. September und 8. November 1996 und zwischen dem 10. Februar und 5. Maerz 1997.

Die fuer jedes Quartal gemittelten Sonnenfleckenzahlen (1996: 13,1; 13; 12,4; 14,2 und 1997: 11,3; 25,4; 37,2; 48,2) belegen, dass es mit der Sonnenaktivitaet nach dem Minimum schneller nach oben geht als es zuvor bergab ging.

Diesen typischen Effekt erwarten wir auch irgendwann in diesem Jahr.

Also unbedingt die Highband-Antennen in die Wartung mit einbeziehen!

Es folgen die Orientierungszeiten fuer Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang:

Auckland/Neuseeland 18:47; Melbourne/Ostaustralien 20:47; Perth/Westaustralien 22:38; Singapur/Republik Singapur 23:00; Tokio/Japan 20:06; Honolulu/Hawaii 16:10; Anchorage/Alaska 14:29; Johannesburg/Suedafrika 04:24; San Francisco/Kalifornien 13:32; Stanley/Falklandinseln 10:45; Berlin/Deutschland 04:05.

Sonnenuntergang:

New York/USA-Ostkueste 23:36; San Francisco/Kalifornien: 02:47; Sao Paulo/Brasilien 20:51; Stanley/Falklandinseln 21:07; Honolulu/Hawaii 04:51; Anchorage/Alaska 05:24; Johannesburg/Suedafrika 15:50; Auckland/Neuseeland 05:53; Berlin/Deutschland 18:08.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruches.

Die Redaktion hatte Lars Bernhardt, DH1LB, vom Amateurfunkmagazin CQ DL.

Diesen Rundspruch gibt es auch als Text oder Real-Audio- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite www.darc.de

sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC.

Meldungen fuer den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL

sowie per E-Mail ausschliesslich an redaktion@darc.de.

Vielen Dank fuer Zuhoeren. 73, AWDH, und bleiben wir in Kontakt!

Thueringen-Rundspruch 16.KW vom 21.04.2007

DM5NI Silent Key

Dieter Wauschkuhn DM5NI aus Hörselgau hat seine Taste für immer aus der Hand gelegt.

Nach seinem schweren Schlaganfall hatte er auf der QRG erneut und immer besser Fuß gefaßt.

Nach schwerer KOMA hat er nun seine Familie und auch seine Funkfreunde für immer verlassen.

Seiner Frau Karin gilt unser aller Mitgefühl und Beileid!

Der Distriktvorstand informiert

Liebe Funkfreunde,

an heutigen Samstag nahm ich an zwei Veranstaltungen in Suedthueringen teil.

In Kaltensundheim fand eine Orientierungsfahrt der Kreisjugendfeuerwehr Schmalkalden-Meiningen statt, die vom OV X37 funktechnisch unterstuetzt wurde.

Die Feuerwehrfahrzeuge wurden mit APRS-Technik ausgeruestet, somit war es (dank eines Repaeters auf dem Weidberg) vom Start- und Zielpunkt moeglich, die Bewegungen und aktuellen Positionen der einzelnen Mannschaften zu verfolgen.

Fuer diesen Funkbetrieb wurde bei der Bundesnetzagentur das Rufzeichen DA5THR beantragt, welches kurzfristig zugeteilt wurde

- vielen Dank dafuer an die zustaendigen Mitarbeiter der BNetzA!

- und bis zum 31.12. diesen Jahres fuer Experimentalbetrieb genutzt werden kann.

Ebenfalls vor Ort waren OMs aus Hessen, die ihre Erfahrungen mit Notfunk und Zusammenarbeit mit Behoerden vermittelten und ihre Technik auch gleich in Aktion vorfuehrten.

Am Nachmittag besuchte ich in Cursdorf die Tagung des DARC- Referates fuer Ausbildung, Jugendarbeit und Weiterbildung.

Die anwesenden OM beraten an diesem Wochenende ueber die weitere Gestaltung der Ausbildungs- und Jugendarbeit im DARC und tauschen Erfahrungen in ihrer Taetigkeit aus.

Eine Reihe von Vortraegen sowie der Selbstbau eines Dummy- Loads auf SMD-Basis rundeten die Veranstaltung ab.

vy 73 - Torsten, DL4APJ

Digi DB0NDH

Ab sofort laeuft der Digi DB0NDH wieder unter seinem alten Call

und auf der alten QRG 438,125MHz 1k2 Simplex, dank der Initiative der OM vom OV X08.

Die Technik besteht aus einem Yaesu RTL7007 Betriebsfunkgeraet mit 15 W Ausgangsleistung

und einer LogPeriodic-Antenne.

Dank an Marc DO5AMF (Sysop) fuer die Arbeit und die Bereitstellung des Standortes.

Die Verbindung zu anderen DigiŽs laeuft ueber das Internet.

Durch connecten des Digi's und Eingabe von "c igate" erreicht man Cluster, Boxen usw.,

durch Eingabe von "c call 1" dann lokale Stationen via HF.

73 de Reinhard DL5ZA

Selbstbauseminar bei DK0KTL

Heute fand in Gera am Karl-Theodor-Liebe-Gymnasium ein Selbstbauseminar statt.

Die zehn Teilnehmer aus der Region Gera und sogar aus Berlin (!)

hatten sich die Aufgabe gestellt, einen Netzwerktester NWT7 - ein HF-Messgeraet

- auf einer von Helmut DL1ALT modifizierten Leiterplatte aufzubauen.
Aufgrund der Komplexitaet der Schaltung und der Vielzahl der SMD-Bauelemente, die zu bestuecken waren, stand somit keine einfache Aufgabe vor den Teilnehmern, die aber auch aufgrund der ausgezeichneten Betreuung durch die OM der Schulfunkstation DK0KTL
am Ende des Seminars fuer alle zu einer positiven Loesung fuehrte.
Vielen Dank an die OM vom X20-Vorbereitungs- und Betreuungsteam:
Peter DJ2AX/DK0KTL, Winni DL2AWT, Helmut DL1ALT und Uwe DL1FLY.
Ein ausfuehrlicher Bericht - auch mit Bildern
- folgt in Kuerze auf unserer OV-Webseite www.darc.de/x20.
vy 73 - Uwe DL1FLY und Torsten DL4APJ

BUGA-Eroeffnung am 27.04.2007

Die Bundesgartenschau (BUGA) 2007 wird am 27.04.2007 feierlich eroeffnet.
Natuerlich wird dieses Ereignis durch unseren Ortsverband entsprechend gewuerdigt

und auch funktechnisch begleitet.

Die Klubstationen DK0GER und DK0KTL sind am 27.April nachmittags abwechselnd auf Kurzwelle und UKW QRV und werden die Nachricht von der BUGA-Eroeffnung in die Amateurfunk-Welt hinaustragen.

Die Schulfunkstation DK0KTL vergibt in der Zeit vom 01.04. bis zum 31.10.2007 den Sonder-DOK BUGA07.

Verbindungen waehrend dieser Zeit werden mit einer speziellen QSL-Karte bestaetigt.

Durch die verstaerkte Praesenz auf den Baendern moechten wir weiteren Funkfreunden

die Moeglichkeit zum Erwerb des Diploms BUGA 2007 geben.

Das Diplom wurde bisher 54 mal ausgegeben (Stand: 20.04.2007),
wir bedanken uns bei allen Diplomjaegern fuer das Interesse
und freuen uns auch kuenftig auf viele QSOs.

Weitere Aktivitaeten sind fuer den 01.05.07 zum Thueringer Burgentag - vorgesehen,

hierzu moechten wir auf den entsprechenden Rundspruchbeitrag

sowie auf unsere OV-Webseite www.darc.de/20 verweisen,

dort kann man sich auch die neue QSL-Karte von DK0KTL anschauen.

73 - Uwe DL1FLY und Torsten DL4APJ

Thueringer Burgenaktivitaetstag

Am 1.Mai 2007 findet wieder - nunmehr schon zum 6.Mal - unser Thueringer Burgenaktivitaetstag statt.

Eine gute Gelegenheit, noch fehlende Punkte fuer das Thueringer Burgendiplom zu erreichen

oder die Sticker anzugehen.

Um diesen Tag zu einem Erfolg fuer alle werden zu lassen, laedt der OV Gera (X20) recht herzlich Interessenten

zur Aktivierung von Burgen und Schloessern in Thueringen ein.

Die Meldungen von Aktivitaeten bitte wie gewohnt an:

Juergen Haering, DL8GG

Waldstrasse 22

07589 Muenchenbernsdorf

E-Mail bitte noch an die alte Adresse: dl3asj@darc.de.

Auf unserer OV-Webseite www.darc.de/x20

sind schon 14 Aktivierungsmeldungen gelistet (Stand: 20.04.2007),
darunter auch wieder einige Erstaktivierungen.

Vielen Dank schon einmal im voraus an alle Burgenfreunde fuer ihr Engagement,
wir freuen uns sehr auf weitere Meldungen.

Die Burgenliste konnte dank der aktiven Zuarbeit etlicher OM weiter ergaenzt werden

und umfasst aktuell 217 Burgen und Schloesser in Thueringen.

Weitere Vorschlaege zur Aufnahme von Burgen in die Liste bitte an den Diplommanager Juergen DL8GG senden, die Angaben werden dann wie gewohnt

kurzfristig geprüft
und entsprechend in die Liste eingearbeitet.
In diesem Zusammenhang möchten wir gern die Diplomjäger darauf hinweisen,
dass im Rahmen des Burgentages natürlich mehrere Stationen aus X20 QRV sein
werden
und somit auch die Möglichkeit zum Punktesammeln für unser Kurzzeit-Diplom
BUGA 2007 besteht.
Mit etwas Glück und Geschick schafft man es vielleicht sogar, BEIDE Diplome an
einem Tag zu arbeiten!
Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spaß am Burgentag und hoffen auch in
diesem Jahr
auf brauchbares Wetter für die Outdoor-Aktivität und gute Resonanz unter den
Diplomfreunden.
VY 73 Jürgen - DL8GG (ex DL3ASJ) und Torsten - DL4APJ

Umfangreiche Abschaltungen bei DB0THA

Wie vielen sicher schon bekannt ist, fordert die DFMG bundesweit eine radikale
Reduzierung
von Amateurfunkanlagen auf ihren Standorten.
Die Anzahl der Antennen wurde auf 4 begrenzt und der maximale Anschlusswert an
220V darf 100W nicht überschreiten.
Die Durchsetzung wird sie nur von ihrer eigentlichen Arbeit abhalten.
Nach bekannt werden der Forderungen habe ich den Stromverbrauch der einzelnen
Komponenten gemessen
und war doch etwas erschrocken.
Beide FM-Relais brauchen im Stand by über 80 W und aufgetastet fast 300.
Mit RMNC, X-Net-Knoten, Mailbox, ATV-Links, Steuer-PC waren es dann schon 900 W.
Die Antennenreduzierung alleine ist schon das Aus für die ATV-Verlinkung,
aber die Begrenzung auf 100 W Leistungsaufnahme bedeutet die Abschaltung
mehrerer Anlagen.
DB0THA wird bis auf unbestimmte Zeit wie folgt betrieben:
Das 2m-Relais wird auf ca. 5 W gedrosselt, so dass etwa 80 W verbraucht werden.
Die restlichen 20 W reichen gerade so für den RMNC-Knoten mit Links zu DB0ILM,
DB0HBN und DB0SHL .
Abgeschaltet werden:
- das 70cm-Multimode-Relais
- der PR-X-Net-Knoten
- die Mailbox DB0THA-15
- der ATV-Link-Knoten
- die Netzwerkverbindung zur FH Nürnberg
- die PR-Links zu DB0INS, DB0JNA und DB0SLF
Von den 19 Antennen werden 15 abgebaut.
Noch habe ich die Hoffnung nicht aufgegeben,
dass 70cm-Relais und den ATV-Link-Knoten wieder in Betrieb zu nehmen.
Ob das in 4 Wochen oder eher in 4 Monaten sein wird, ist ebenso wenig absehbar,
wie die Höhe der Kosten und sonstigen Nutzungsbedingungen.
Ich möchte aber hier mal deutlich machen,
dass wir in der gegenwärtigen Situation absolut keinen Spielraum haben.
Wer sich nicht an die zur Zeit erteilten Auflagen hält riskiert nicht nur den
Verlust des Standortes
sondern gefährdet auch den Vertragsabschluss.
Nutzen wir die Zeit, um unsere Konzepte zu überdenken
und nach weniger stromintensiven Lösungen zu suchen.
73 von DL4AWK

Einladung zum Amateurfunktreffen bei DK0RMR

Das Team der Klubstation DK0RMR, der Deutschen Raumfahrtausstellung
Morgenroethe-Rautenkranz,
lädt alle Interessierten traditionell wieder zum Amateurfunktreffen herzlich
ins schöne Vogtland ein.
Dieses findet in diesem Jahr am 9. Juni ab 10 Uhr im
Gemeindeamt,

08262 Morgenroethe-Rautenkranz,
Schoenheider Str. 1 statt.

Das konkrete Programm dafuer wird etwa Mitte Mai bekanntgegeben,
da wir versuchen, aktuelle DX-Berichte zu integrieren.

Gleichzeitig finden die 10. Raumfahrttage hier statt.

Somit besteht sicher die Moeglichkeit,

das eine oder andere Autogramm von Kosmonauten und Astronauten zu erhalten.

Nach fast zehnjahriger Vorbereitung und Planung und knapp einjaehriger Bauzeit
konnte am 27. Maerz diesen Jahres die neu errichtete Raumfahrtausstellung ihre
Pforten fuer die Besucher oeffnen.

In erheblich erweitertem Umfang koennen jetzt viele Raritaeten
aus dem Bereich der internationalen Raumfahrt besichtigt werden.

Geoeffnet ist die Ausstellung taeglich von 10 bis 17 Uhr.

Hoffen wir, dass recht viele Funkamateure aus Nah und Fern den Weg
nach Morgenroethe-Rautenkranz finden werden.

Wir freuen uns auf Euch.

_bernachtungen sind wie in den letzten Jahren mit Schlafsack und Luftmatratze im
Gemeindeamt von Freitag bis Sonntag nach Voranmeldung moeglich.

Fuer Anfragen und _bernachtungsanmeldungen steht

Uli, DH7WW, unter Telefon 037755 / 55566 (meist ab 19 Uhr)

oder per E-Mail: dh7ww@gmx.de zur Verfuegung.

73, gut DX und wir hoffen, man sieht sich in Rautenkranz am 9. Juni.

Das Team von DK0RMR und dem OV S45.

Terminvorschau:

20. bis 22.04.2007	DARC-AJW-Referatstagung in Cursdorf
01.05.2007	Thueringer Burgentag
04. bis 05.05.2007	QRP-Treffen Jena
05.05.2007	Europatag der Schulfunkstationen
09.05.2007	AFU-Pruefung Dresden
12. bis 13.05.2007	DARC-Mitgliederversammlung / Amateurratstagung in Berlin
	3. Young Helpers On The Air (YHOTA)
19.05.2007	AFU-Pruefung Erfurt
26.05.2007	Wetzsteinwanderung am Pfingstsamstag
09.06.2007	SOTA-Bergwandertag Funkertag
16.06.2007	Kids Day
22. bis 24.06.2007	HAM-RADIO, Friedrichshafen
27.06.2007	AFU-Pruefung Dresden
18. bis 19.08.2007	Internationales Leuchtturmwochenende (ILLW)
25.08.2007	Thueringer Bergtag (Sommertermin)
05.09.2007	AFU-Pruefung Dresden
08.09.2007	Tag der Offenen Tuer im Amateurfunkzentrum Baunatal
15.09.2007	Thueringen Contest
29.09.2007	SOTA-Bergwandertag 4.Young Helpers On The Air (YHOTA)
13.10.2007	AFU-Pruefung Erfurt
13.10.2007	Distrikts-Herbstversammlung
20. bis 21.10.2007	WAG-Contest
24.10.2007	AFU-Pruefung Dresden
03. bis 04.11.2007	DARC-Mitgliederversammlung / Amateurratstagung in Kassel-Espenau
12.12.2007	AFU-Pruefung Dresden

Hinweise vom Rundspruchredakteur

Den Rundspruch finden Sie auf der Seite des Distriktes X

<http://www.darc.de/x/ham.htm>

unter der Rubrik Rundspruch oder unter: http://www.bergmann-deutschland.de/darc_x_qtc.htm.

Der Thueringenrundspruch kommt jeden Samstag um 19.30 Uhr Ortszeit auf

DB0THA 145.737,5 MHz,

DB0REN 438.825 MHz,

DB0KYF 439.125 MHz,

DB0THE 439.275 MHz,
DB0GER 438.850 MHz,
DM0EA 438.925 MHz und auf
DB0HL 10.194.0 MHz ATV im Tonkanal.

Abschaltungen des Relais wegen Contest:

Im Maerz wegen unsicherer Witterungsverhaeltnisse keine Abschaltung!

05./06.Mai (2m + 70cm) ==> kein Rundspruch
02./03. Juni (gar nicht, Contest laeuft nur 23cm)
07./08. Juli (2m + 70cm) ==> kein Rundspruch
01./02.September (nur 2m) ==> kein Rundspruch
06./07. Oktober (nur 70cm)

Meldungen zum Rundspruch an: Internet: rundspruch@gmx.de

Es gilt so frueh wie moeglich.

Fuer Informationen, die freitags nach 21.00 Uhr eingehen, kann die _bertragung fraglich bleiben

oder Email an DO2HRB: DO2HRB@DARC.de

Auf der obengennanten Distrikt-Internet-Seite des Thueringen-Rundspruches und auf www.domeus.de kann der Rundspruch fuer den Versand per Email angemeldet werden.

Spenden fuer unser Thueringen-Relais DB0THA bitte auf folgendes Konto ueberweisen:

Konto 1120002598

BLZ 84051010

bei der parkasse Arnstadt-Ilmenau

Empfaenger: DARC Suedthueringen

Als Zahlungsgrund unbedingt "Spende DB0THA" + eigenes Rufzeichen angeben.

73 es 55 Rainer DO2HRB